

**Protokoll
über die 78. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen am
18.04.2013**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:40 Uhr
Ort: Multifunktionsraum, E 070, Stadthaus, Am Packhof 2-6,
19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzende

Pelzer, Karla entsandt
durch SPD-Fraktion

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Bandlow, André entsandt
durch SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-
Fraktion

ordentliche Mitglieder

Janker, Anja entsandt
durch Fraktion DIE LINKE
Müthel-Brenncke, Dorin entsandt
durch CDU/FDP-Fraktion
Schulte, Bernd entsandt
durch SPD-Fraktion
Steinmüller, Rolf entsandt
durch Fraktion Unabhängige Bürger
Tanneberger, Gerd-Ulrich entsandt
durch CDU/FDP-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

Haacker, Frank entsandt
durch CDU/FDP-Fraktion

Verwaltung

Gramkow, Angelika
Nawrot, Mario
Schlag, Michael
Thiele, Andreas

Wollenteit, Hartmut

Gäste

Zischke, Thomas

Leitung: Karla Pelzer

Schriftführer: Ingrid Arlt

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung von Sitzungsniederschriften

- 2.1. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 77. Sitzung vom 21.03.2013 (öffentlicher Teil)

- 2.2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 73. Sitzung vom 21.02.2013 (öffentlicher Teil)

3. Mitteilungen der Verwaltung

4. Beratung von Beschlussvorlagen

- 4.1. Leitbild Schwerin 2020 - Statusbericht zur Umsetzung der Leitprojekte
Vorlage: 01406/2013

5. Beratung zur Umsetzung der in der STV beschlossenen Maßnahmen

- 5.1. Abschließende Auswertung der Ergebnisse der kleinen FiA AG im Rahmen der Auffindung von Einsparmöglichkeiten

- 5.2. Kontrolle der Umsetzung des Haushaltsbeschlusses 2013 zum Speicher und Schleswig Holstein Haus und der weiteren Haushaltsbeschlüsse/Einzelmaßnahmen
- 5.3. Sachstand der Verwaltung zur Vorbereitung und Umsetzung des 10 Mio € Sparpaketes, welches in der StV am 11.03.2013 beschlossen wurde.
- 6. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Bemerkungen:

Die Finanzausschussvorsitzende Frau Pelzer eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der vorgelegten Tagesordnung wird zugestimmt.

zu 2 Bestätigung von Sitzungsniederschriften

zu 2.1 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 77. Sitzung vom 21.03.2013 (öffentlicher Teil)

Bemerkungen:

Die Sitzungsniederschrift wird ungeändert beschlossen, einschließlich der Bemerkung zur Sitzungsniederschrift der 73. Sitzung am 21.02.2013.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 2.2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 73. Sitzung vom 21.02.2013

(öffentlicher Teil)

Bemerkungen:

Ungeändert beschlossen mit dem Hinweis auf die Bemerkung in der Sitzungsniederschrift der 77. Sitzung am 21.03.2013.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

Bemerkungen:

Die Oberbürgermeisterin Frau Gramkow informiert über das Gespräch beim Ministerpräsidenten Herrn Selling und die Beratung im Koalitionsausschuss zum Thema Kommunalfinanzen.

Das Protokoll aus dem Innenministerium über die Sitzungsergebnisse des Ausschusses sagt die Oberbürgermeisterin den Finanzausschussmitgliedern zu.

zu 4 Beratung von Beschlussvorlagen

**zu 4.1 Leitbild Schwerin 2020 - Statusbericht zur Umsetzung der Leitprojekte
Vorlage: 01406/2013**

Bemerkungen:

Frau Pelzer unterbreitet den Finanzausschussmitgliedern den Vorschlag, dass sich zunächst die Fraktionen mit diesem Thema auseinandersetzen und nach deren Meinungsbildung die Vorlage im Finanzausschuss beraten wird. Die Ausschussmitglieder stimmen dem Vorschlag zu.

Abstimmungsergebnis:

Wiedervorlage

zu 5 Beratung zur Umsetzung der in der STV beschlossenen Maßnahmen

**zu 5.1 Abschließende Auswertung der Ergebnisse der kleinen FiA AG im Rahmen
der Auffindung von Einsparmöglichkeiten**

zu 5.2 Kontrolle der Umsetzung des Haushaltsbeschlusses 2013 zum Speicher und Schleswig Holstein Haus und der weiteren Haushaltsbeschlüsse/Einzelmaßnahmen

Bemerkungen:

Die Oberbürgermeisterin informiert über den aktuellen Stand zur Umsetzung der Maßnahme – Fördermittelunschädlicher Trägerwechsel des Soziokulturellen Zentrums „Speicher“ zum 01.01.2014 und des Schleswig-Holstein- Hauses.

Eine neu gebildete Projektgruppe arbeite gemeinsam mit dem Rechtsamt an einer Ausschreibung. Der Ausschreibungstext soll dem Kulturausschuss zur Beratung vorgelegt werden, die Ausschreibung soll noch vor der Sommerpause erfolgen.

In der Diskussion zur Notwendigkeit der Einbeziehung des Finanzausschusses in den Ausschreibungsprozess gibt es Einigung darüber, über den TOP ggf. in der FiA Sitzung im Mai zu beraten. Dazu wird Frau Pelzer im Vorfeld mit den Ausschussmitgliedern gemeinsam entscheiden.

zu 5.3 Sachstand der Verwaltung zur Vorbereitung und Umsetzung des 10 Mio € Sparpaketes, welches in der StV am 11.03.2013 beschlossen wurde.

Bemerkungen:

Zu Beginn der Beratung verweist die Oberbürgermeisterin auf die 10 Mio € Einsparliste, die für die Umsetzung und Abrechnung der verschiedenen Maßnahmen entsprechend modifiziert wurde (ist als Dokument in dieser Sitzung gespeichert).

Eingangs erklärt Frau Gramkow, dass die einzelnen Maßnahmen des Sparpaketes entsprechend des Stadtvertreterbeschlusses in den Hpl 2013 eingearbeitet wurden.

Aufgabe der Verwaltung ist es nun, diese Maßnahmen umzusetzen.

Seite 9 TH 08, Produkt Brandschutz und Technische Hilfeleistung

Auf die Frage von Herrn Bandlow, wie die Umsetzung der Maßnahme in Höhe von 7,0 T€ erfolgen soll, wenn das mit dem vorhandenen Personal nicht möglich ist, sagt Frau Gramkow eine schriftliche Antwort zu.

Seite 13 TH 14, Produkt 11104 GBV

Die Umsetzung des Beschlusses könnte mittelfristig zu Problemen führen, hier sollte der 30.06.2013 abgewartet werden.

Seite 14 TH 15, Produkt Sparkasse

Frau Gramkow weist darauf hin, dass der Verwaltungsrat der Sparkasse keine Zustimmung zur Ausschüttung gegeben habe, so dass die Verwaltung mit den geplanten Mitteln in Höhe von 500 T€ nicht rechnen könne.

Im Ergebnis der Beratung sagt die Oberbürgermeisterin zu, monatlich zur FiA Sitzung eine neue aktualisierte Vorlage zur Verfügung zu stellen. Federführend für die Koordination ist der Finanzdezernent.

zu 6 Sonstiges

Bemerkungen:

„Kulturförderabgabe“

Frau Gramkow informiert darüber, dass die Beschlussvorlage „Satzung über die ‚Erhebung einer Kulturförderabgabe‘“ (DS Nr. 01386/2013) beim Land zur Genehmigung eingereicht wurde, eine Zustimmung aber noch nicht erfolgte.

„LAGus“ (Vorlage 01320/2012)

Die getroffene Entscheidung zur Übertragung von Aufgaben nach dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz sowie nach dem SGB IX vom Land auf die Landkreise und kreisfreien Städte wird nicht umgesetzt, erklärt die Oberbürgermeisterin.

Die im Hpl 2013 getroffenen vorsorglichen Entscheidungen (27 Stellen und ca. 100T€ Aufwendungen) könnten gestrichen werden.

gez. Karla Pelzer

Vorsitzende/r

gez. Ingrid Arlt

Protokollführer/in